

N i e d e r s c h r i f t

der 51. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben nach der VOB, VOL und HOAI am 25.01.2007

öffentlich

Ort: Ratshof, Marktplatz 1, Zimmer 107

Zeit: 17:00 Uhr bis 17:40 Uhr

Anwesenheit: siehe Teilnehmerverzeichnis

Anwesend sind:

Herr Joachim Geuther	CDU	
Herr Frank Sänger	CDU	
Herrn Gernot Töpfer	CDU	
Frau Ute Haupt	MA Fraktion	Vertreterin für Frau Tannenberg
Die Linkspartei. PDS		
Herr Hans-Jürgen Schiller	Die	Vertreter für Herrn Heft
Linkspartei. PDS		
Frau Frigga Schlüter-Gerboth	Die	
Linkspartei. PDS		
Herr Gottfried Koehn	SPD	
Herr Johannes Krause	SPD	
Frau Sabine Wolff	NEUES	
FORUM		
Frau Elke Schwabe	WIR. FÜR	
HALLE.		
Herr Tom Wolter	MitBürger	
Frau Martina Hesse	Verw	
Frau Antje Prautzsch	Verw	
Frau Sieglinde Voigt-Kremal	Verw	

Entschuldigt fehlen:

Herr Uwe Heft	Die
Linkspartei. PDS	
Frau Heidrun Tannenberg	Die
Linkspartei. PDS	
Herr Dr. Thomas Pohlack	BG
Herr Heinz Maluch	GRAUE

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 14. 12. 2006
4. Vorlagen
- 4.1. Grundsatzbeschluss und Baubeschluss "Ersatzneubau Schwimmhalle Robert-Koch-Straße"
Vorlage: IV/2006/06202
- 4.2. Informationsvorlage zum Gestaltungsbeschluss IV/2006/05585 mit Änderungsantrag
Vorlagen-Nr.: IV/2006/05784
Schnittstelle Riebeckplatz/Hauptbahnhof
Umgestaltung des Teilbereiches Ernst-Kamieth-Platz / Busbahnhof
Bauftragung der Planungsleistungen in zwei Leistungspaketen nach getrennten Leistungsbildern der HOAI
Vorlage: IV/2006/06164
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 5.1. Antrag der Fraktion Die Linkspartei. PDS zum Kostencontrolling von Bauprojekten
Vorlage: IV/2006/06154
6. Anfragen von Stadträten
7. Beantwortung von Anfragen
8. Anregungen
9. Mitteilungen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

_Herr Sänger eröffnet die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Als Gäste sind Herr Lohmann von der „MZ“ und Herr Friedrich von der DLRG (im Auftrag der Sportvereine) anwesend.

Herr Sänger übergibt die Leitung der Sitzung an den Vorsitzenden, Herrn Krause.

zu 2 Feststellung der Tagesordnung

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift vom 14. 12. 2006

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

Der Niederschrift vom 14. 12. 2006 wird zugestimmt.

zu 4 Vorlagen

zu 4.1 Grundsatzbeschluss und Baubeschluss "Ersatzneubau Schwimmhalle Robert-Koch-Straße" Vorlage: IV/2006/06202

Die Vorlage vertritt Herr Hildebrand vom Fachbereich Schule, Sport und Bäder.

Frau Schlüter-Gerboth hat über den Sportausschuss gehört, dass bei der Schwimmhalle Robert-Koch-Straße nicht der Baukörper, sondern nur die technischen Anlagen verschlissen sind. Sie bittet noch mal um Erklärung.

Herr Hildebrand erläutert zur Vorlage, dass die Stadträte zur Stadtratssitzung ein Austauschblatt erhalten, da sich eine Textänderung ergeben hat. Der Finanzausschuss wird am 20. 02. 2007 über diese Vorlage beraten und im Sportausschuss am 16. 01. 2007 wurde der Vorlage einstimmig zugestimmt. Zur Frage von Frau Schlüter-Gerboth bemerkt er, dass nicht nur die Wasseranlage defekt ist, sondern insbesondere auch die Spannbetondecke.

Frau Haupt ergänzt, dass im Sportausschuss der Hinweis gegeben wurde, dass auch Zuschauerränge mit eingeplant werden sollten.

Herr Hildebrand erklärt, dass die finanziellen Mittel für den Bau von Zuschauerrängen beim Fördermittelgeber mit beantragt werden. In dieser Vorlage war es aus zeitlichen Gründen nicht möglich, den Passus noch mit einzuarbeiten.

Herr Krause lobte das schnelle Handeln der Verwaltung in Bezug auf die Sanierung der Schwimmhalle Robert-Koch-Straße.

Abstimmungsergebnis:

10 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltung

einstimmig z u g e s t i m m t

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Planung und Errichtung eines Ersatzneubaus der Schwimmhalle Robert-Koch-Straße als Zweckbau für Sportschwimmen.
2. Der Stadtrat beschließt die Ausführung zum frühestmöglichen Zeitpunkt (Baubeschluss).
3. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die notwendigen Haushaltsmittel in den Haushalt 2007 ff. einzustellen und die Bundes- und Landesmittel gemäß Finanzierungsplan zu beantragen.

**zu 4.2 Informationsvorlage zum Gestaltungsbeschluss IV/2006/05585 mit
Änderungsantrag Vorlagen-Nr.: IV/2006/05784
Schnittstelle Riebeckplatz/Hauptbahnhof
Umgestaltung des Teilbereiches Ernst-Kamieth-Platz / Busbahnhof
Beauftragung der Planungsleistungen in zwei Leistungspaketen nach
getrennten Leistungsbildern der HOAI
Vorlage: IV/2006/06164**

„Hierzu gab es keine Anfragen.“

Abstimmungsergebnis:

Beschluss:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

zu 5 Anträge von Fraktionen und Stadträten

**zu 5.1 Antrag der Fraktion Die Linkspartei. PDS zum Kostencontrolling von
Bauprojekten
Vorlage: IV/2006/06154**

„Frau Schlüter-Gerboth erläutert den Antrag der Fraktion. Hintergrund ist, dass vorher über die Kostenentwicklung und deren Ursachen informiert werden soll.“

Herr Krause äußert sich gegen den Antrag. Es ist ein Misstrauen gegenüber der Verwaltung. Die beschlossenen Maßnahmen des Ausschusses bzw. Stadtrates sollen erst umgesetzt werden. Wenn dies nicht greift, kann zu einem späteren Zeitpunkt noch mal darüber diskutiert werden.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen
7 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

mehrheitlich abgelehnt

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, ein Projekt- und Investcontrolling für Bauprojekte aufzubauen. Dazu wird ein Zeitplan mit konkreten Zielen vorgelegt. Über die Umsetzung wird im Planungsausschuss informiert.
2. Neben der fachlichen Planung werden die Kosten zukünftiger Bauprojekte ab einer Bausumme über 500.000 € detailliert aufgezeigt.
3. Über den Finanzstatus dieser Bauprojekte wird regelmäßig im Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben sowie im Planungsausschuss informiert. Dazu sind in einer Tabelle geplante und realisierte Kosten gegenüberzustellen. Ein Abschlussbericht mit Auswertung des Projektes wird standortmäßig vorgelegt.
4. Über technische Schwierigkeiten und damit ggf. verbundene Kostenüberschreitungen wird zeitnah im Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben, im Planungs- sowie im Finanzausschuss informiert.

zu 6 Anfragen von Stadträten

_Herr Krause bittet die Verwaltung um einen aktuellen Stand zum Konzept „Grüne Welle“. Seine Frage: Gibt es ein Konzept? Wenn ja, wie häufig wird es aktualisiert (Feinstaubbelastung und dem Spritverbrauch der Bürger)?

Herr Geuther unterbreitet den Vorschlag, dass Herr Gerstenberg vom Fachbereich Tiefbau/Straßenverkehr zu dieser Thematik zu einer der nächsten Sitzungen eingeladen wird.

Frau Schlüter-Gerboth fragt an, wie die Pflege und Wartung der Brücken zum Südpark erfolgt. Sie wurde von Bürgern informiert, dass das Geländer defekt ist.

zu 7 Beantwortung von Anfragen

_Dem Protokoll wird als Anlage folgende Beantwortung beigefügt:

- ❖ Beantwortung der Anfrage von Herrn Geuther aus der 50. Sitzung vom 14. 12. 2006 zur „Würstchenbude“ in der Leipziger Straße vor dem Ritterhaus.

zu 8 Anregungen

Beschluss:

keine

zu 9 **Mitteilungen**

Herr Krause informiert die anwesenden Stadträte, dass die Sitzung am 08. 02. 2007 ausfällt und dafür am 15. 02. 2007 stattfinden wird.

Für die Richtigkeit:

Datum: 24.04.08

Johannes Krause
Vorsitzender des
Ausschusses

S. Voigt-Kremal
Protokollführerin